

Umzugschecklisten zum Abhaken

Strukturiert ins neue Zuhause – unsere Umzugschecklisten zum Abhaken

Uns allen ist bewusst: Ein Umzug kann wirklich stressig sein... Aber mit der richtigen Planung wird das gefürchtete Umzugschaos deutlich minimiert, wenn nicht sogar ganz verhindert.

Unsere Checkliste Umzug hilft dir, den Überblick zu behalten und sorgt dafür, dass du dich auf die wichtigen Dinge konzentrieren kannst – wie das Einleben in dein neues Zuhause.

1. Vorbereitungsphase (ca. 2-3 Monate vor dem Umzug)

- Setze dir ein realistisches Umzugsdatum und beginne frühzeitig mit der Planung
- Schliesse den neuen und kündige deinen alten Mietvertrag rechtzeitig und fristgerecht
- Erstelle einen Budgetplan für deinen Umzug
- Sortiere Dinge aus, die du nicht mehr brauchst (nutze die Gelegenheit, um auszumisten)

2. Die heisse Planungsphase (ca. 1-2 Monate vor dem Umzug)

- Frühzeitige Abmeldung bei der bisherigen Wohngemeinde – ggf. ist auch ein persönlicher Besuch bei der Einwohnerkontrolle erforderlich
 - Sofern zutreffend: Melde auch deinen Hund bei deiner alten Wohngemeinde ab
- Strassenverkehrsamt informieren (bei Kantonwechsel = Amtssitz neuer Wohnkanton)
 - Sofern zutreffend: Bei schulpflichtigen Kindern Kontakt zur Lehrerschaft / Schulbehörde
- Informiere wichtige Institutionen über deine Adressänderung (u.a. Arbeitgeber, Banken)
- Umzugsunternehmen oder Selbstumzug: Entscheide, ob du Profis engagierst oder ob du per angemietetem Transporter und Freunden / Bekannten den Umzug durchführst
- Endreinigung: Entscheide, ob du die Endreinigung selbst durchführen möchtest oder eine Reinigungsfirma organisierst
- Beantrage ggf. auch Urlaub für den Umzugstag
- Beginne mit dem Packen von Dingen, die du nicht alltäglich benötigst

3. Der Packmarathon (die letzten Wochen vor dem Umzug)

- Packmaterial besorgen (z. B. Kartons, Klebeband, Schutzmaterial für Zerbrechliches)
- Packe systematisch alle deine Sachen ein, und zwar am besten Raum für Raum
- Beschrifte die Kisten klar und deutlich (so findest du später alles schnell wieder)
- Stelle sicher, dass du alle wichtigen Dokumente und Formalitäten griffbereit hast (z. B. Ummeldung bei Behörden, Nachsendeauftrag für die Post, Übertragung von Verträgen für Internet, Strom, etc.)

4. Der grosse Umzugstag

- Am Umzugstag selbst solltest du möglichst früh aufstehen, um genug Zeit zu haben
- Sorge für ausreichend Verpflegung für dich und auch deine Helfer
- Stelle sicher, dass alle Beteiligten wissen, was wann und wie zu tun ist
- Mache eine letzte Runde durch deine alten Räumlichkeiten, um sicherzustellen, dass du auch wirklich nichts vergessen hast
- Führe eine gründliche Endreinigung aus
- Übergib die alte Wohnung ordnungsgemäss (z. B. Schlüssel, notwendige Dokumente)

5. Das Einleben in den neuen vier Wänden

- Pack zuerst die Dinge aus, die du sofort brauchst (Bettwäsche, Küchenutensilien o.ä.)
- Nimm dir Zeit, deine Möbel, Dekorationen und Vorhänge sinnvoll anzuordnen
- Erkunde deine neue Umgebung oder begrüsse deine neuen Nachbarn
- Anmeldung bei der Einwohnerkontrolle der neuen Gemeinde innert 14 Tagen
 - Sofern zutreffend: Bei Besitz eines Hundes, diesen ebenfalls anmelden

UND GANZ WICHTIG: Feiere deinen erfolgreichen Umzug mit deinen Liebsten oder geniesse einfach die ruhige Zeit, um dich in deiner neuen Umgebung einzuleben